

# Bericht

## des Rechnungshofausschusses

**betreffend den Bericht des Rechnungshofes, Reihe Bund 2015/2 (III-139 der Beilagen)**

Der gegenständliche Bericht erfolgte gemäß Art. 126d Abs. 1 zweiter Satz B-VG über Wahrnehmungen, die der Rechnungshof bei mehreren Gebarungsüberprüfungen getroffen hat.

### **Der Bericht erstreckt sich auf folgende Verwaltungsbereiche:**

**Wirkungsbereich des Bundeskanzleramts sowie der Bundesministerien für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz, Finanzen, Inneres, Justiz**

- Wirkungen rechtlicher und personalwirtschaftlicher Maßnahmen auf das Pensionsantrittsalter in ausgewählten Ressorts

**Wirkungsbereich des Bundesministeriums für Inneres**

- Umbau des Palais Kaunitz für die Anti-Korruptionsakademie (IACA) in Laxenburg

**Wirkungsbereich des Bundesministeriums für Justiz**

- Steuerung und Qualitätssicherung in gerichtlichen Strafverfahren am Beispiel ausgewählter Gerichte

Der Rechnungshofausschuss hat den gegenständlichen Bericht in seiner **15. Sitzung am 18. März 2015** zur Fristwahrung in Verhandlung genommen und nach der Berichterstattung durch die Abgeordnete Mag. Karin **Greiner** die Beratungen vertagt.

Der Bericht wurde in einer weiteren Sitzung am 17. Dezember 2015 behandelt.

### **24. Sitzung am 17. Dezember 2015**

**Steuerung und Qualitätssicherung in gerichtlichen Strafverfahren am Beispiel ausgewählter Gerichte:**

An der Debatte zum Kapitel „Steuerung und Qualitätssicherung in gerichtlichen Strafverfahren am Beispiel ausgewählter Gerichte“ am 17. Dezember 2015 beteiligten sich die Abgeordneten Christian **Lausch**, Hermann **Gahr**, Erwin **Preiner**, Claudia Angela **Gamon**, MSc (WU), Martina **Schenk**, Johann **Hell**, Marianne **Gusenbauer-Jäger**, Hermann **Brückl** sowie der Bundesminister für Justiz Dr. Wolfgang **Brandstetter**, der Rechnungshofpräsident Dr. Josef **Moser** und die Ausschussobfrau Abgeordnete Dr. Gabriela **Moser**.

Bei der Abstimmung am 17. Dezember 2015 wurde einstimmig beschlossen, dem Nationalrat die Kenntnisnahme des gegenständlichen Berichtes zu empfehlen.

Zum Berichterstatter für den Nationalrat wurde Abgeordneter Elmar **Mayer** gewählt.

Als Ergebnis seiner Beratungen stellt der Rechnungshofausschuss somit den **Antrag**, der Nationalrat wolle beschließen:

Der Bericht des Rechnungshofes, Reihe Bund 2015/2 (III-139 der Beilagen) wird zur Kenntnis genommen.

Wien, 2015 12 17

**Elmar Mayer**

Berichterstatter

**Dr. Gabriela Moser**

Obfrau